

**Gebraucht –  
beklatscht –**

**aber bestimmt nicht weiter so!**

Gesundheitsminister\*innen- Konferenz  
am 30. September 2020

Die Beschäftigten in Krankenhäusern und der Altenpflege wurden für ihren Einsatz gegen die Corona-Pandemie beklatscht. Doch Applaus reicht nicht. Wir wollen gute Arbeitsbedingungen! Wir wollen uns professionell um kranke und pflegebedürftige Menschen kümmern und dabei selbst gesund bleiben. Daher fordern wir:

- **Verbindliche Vorgaben für genug Personal!**
- **Bedarfsgerechte Finanzierung statt Pauschalen!**
- **Ein Krankenhaus – eine Belegschaft!**

Werdet für diese Forderungen laut:

**Am 30.09.2020 um 17:30 Uhr**

**Bayerisches Ministerium für Gesundheit und Pflege**  
am Gewerbemuseumsplatz 2 in Nürnberg

Schon vor der Corona Pandemie waren die Arbeitsbedingungen in den Krankenhäusern und Altenheimen für das Personal katastrophal und für Patient\*innen und Bewohner\*innen gefährlich. Nun erwarten wir Taten: Eine verbindliche Personalbemessung, die eine gute Versorgung zulässt. Die Fallpauschalen (DRGs) müssen zugunsten einer bedarfsgerechten Finanzierung abgeschafft werden. Die Tochtergesellschaften im Servicebereich, wie etwa die KNSG am Klinikum Nürnberg, müssen wiedereingegliedert werden. Es ist eine politische Entscheidung, für wen und für was Geld da ist. Stehen wir gemeinsam auf für eine bessere Gesundheitspolitik.

